

# VATERHAUS - DAS BLAUE HIMMELSLICHT

Отчий Дом - Лазурный неба свет

Deutsch: D. Bez

Слова и музыка: В. Перебиковский

T. C<sup>7</sup> F

1. Das blau - e Him - mels - licht zieht mich durch sei - ne  
2. Die gro - ße wei - te Welt lässt mich oft stau - nend

4 C<sup>7</sup> Gm(sus4)

Wär - me an. Zu - hau - se bin ich nicht,  
vor ihr stehn. Viel mehr das Him - mels - zelt,

7 B(sus2)  
C C<sup>7</sup> F<sup>7</sup> F

im Him - mel ist mein Va - ter - land! Der Ab - schied ist zwar  
dort werd ich den Er - lö - ser sehn! Be - wegt von die - ser

10 Cm<sup>6</sup>  
E<sup>b</sup> D<sup>7</sup> Gm

schwer und an dem Rand der E - wig - keit  
Pracht darf ich ihm in die Au - gen sehn!

13 E<sup>b</sup>

füllt sich mein Blick mit Schmerz. In mir nur das Ver -  
Wo lie - be, tie - fe Macht mich las - sen auf die

**Refrain**

16 A(sus4) A<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F Am

sa - gen weint. Ein Sog ver - wan - del - te das Herz und zog es hin zu  
Kni - e gehn!

20 B<sup>b</sup> C(sus4) C<sup>7</sup> F

sich in ei - ne heil' - ge Welt. Von fer - ne schon die Hei - mat

23 Am B<sup>b</sup> C(sus4) C<sup>7</sup> F

glänzt, wo Gott der Va - ter dir die Ar - me of - fen hält. Für dich!

\*) Melodie in der 2. Stimme